

MACH' DEIN EIGENES SPIEL!



Foto Renate Stieber, Quelle: Privat

Spiele gibt es für jede Altersstufe und jeden Geschmack. Jemand hat sie sich ausgedacht, jemand hat sie gestaltet. Wer das war, das interessiert die wenigsten ...

Mensch-ärgere-dich-nicht und Monopoly - das sind wohl weltweit die bekanntesten Brettspiele. Wenn es stimmt (es gab ähnliche Vorlagen zeitgleich), dann hat ein arbeitsloser Ingenieur das Spiel „Monopoly“ 1935 erfunden und auch hunderte Spiele gebastelt und verkauft. Vor allem aber hat er den Namen sowie die Spielvorlage patentieren lassen und ist deshalb wahrscheinlich der einzige, der damit wirklich reich geworden ist.

Wähle ein Brettspiel, das sich zur Bearbeitung der Aufgabe gut eignet.

- Überprüfe mit Hilfe einer Checkliste Funktion und Gestaltung des Spiels.
- Informiere dich über die Entwicklung, Erfinder bzw. Designer dieses Spiels.
- Entwickle auf der Grundlage dieses Spiels ein eigenes Spiel.
- Gestalte passende Spielfiguren. Dazu eignet sich Modelliermasse. Interessant wäre aber auch die Wahl geeigneter Objekte, z. B. verschiedene Knöpfe oder kleine Objekte wie Fingerhut, Spielzeugauto o. a.
- Das oben abgebildete ist nicht das Original-Spiel „Mensch-ärgere-dich-nicht“. Vergleiche und bestimme Unterschiede in der Gestaltung.
- Erstelle mit Hilfe der Checkliste eine Liste von Regeln, die für die Brauchbarkeit von Spielfiguren gelten. Beachte v. a. den Zweck und die Zielgruppe.

WERKZEUG&HILFSMITTEL

- Materialien wie selbsthärtende Modelliermasse oder reale Dinge, die sich als Spielfigur eignen
- ggf. Kleber
- Papier und Stift für Entwürfe
- Karton, Stifte u. a. für die Umsetzung